

Stadtrats - Sitzung

abgehalten am 21. März 1924.

Gegenwärtig:

1. Vorsitzender:

I. v. d. H. Linsgenmeister Carl Mayer

II. Linsgenmeister: Kolping Haupt

2. Die bürgerlichen Stadträte:

Hoffmann

Lipold m. Pf.

Göring

Heiß

Scherer

Fuggenmaier

Rachmann

Fehr

Fremmel m. Pf.

Schl. m. Pf.

Kambel

Koch

Herrmann

Lein. Hertlein

Metzger

Hartl

Feyerlein

Rees

3. Kommunikationsinspektor Lattier

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit	Referent	Gegenstand
1	—		Sitzungsprotokoll vom 14. III. 1924
2	519		Wiedersperrkonvention betr. Leistungsfähigkeitsprüfungsschleife Berlin gegen Hochspannung
3	527		Kommission des Leitzugsstabes

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit	Referent	Beschluß	Gegenstand
			Das Sitzungsprotokoll vom 14. III. 1924 wird in der heutigen Sitzung bekanntgegeben; einstimmig. <u>I. Öffentliche Sitzung.</u> Der Vorsitzende gibt in der heutigen Sitzung bekannt, daß der Termin von dem Zeitpunkt betr. Leistungsfähigkeitsprüfungsschleife Berlin gegen Hochspannung, Freitag d. 21. März 1924, auf 28. April 1924 verlegt wurde. Für Durchführung der Hochspannung wird Herr Direktor Fehn abgeordnet. Aufsicht soll ein Ingenieur sein und zwar wenn möglich ein Vertreter des elektrotechnischen Laboratoriums München bayer. gegenwärtig für allen weiteren Aufschub wird der 1. März ausgesprochen. Herr Direktor Hoffmann ist in der heutigen Sitzung der Sache ge- fallt, aber mit Rücksicht auf seinen Gesundheitszustand sind seine künftige Überprüfung von der Funktion einer Kommission des Leitzugsstabes zu entfallen. Dieser Auftrag entspricht der Natur und kann als Gegen- stand mit Wirkung vom 1. April 1924 an Herrn Direktor Heip. Dieser erklärt damit sein fernstehendes. Bei dieser Gelegenheit wolle der Vorsitzende hervorheben, dass Herr Direktor Hoffmann für die bevorstehende Kommission des Leitzugs- stabes, der er sich mit größtem Eifer, selbständig und persönlich gegenwärtig widmet, dem festgesetzten, dem 1. März Herrn Direktor zum Ausdruck zu bringen.	

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit	Referent	Gegenstand
5	574		Unentgeltliche Überlassung von Kunstwerken d. Leiden an das Provinzialmuseum
6	5		Bücherankauf

[illegible]

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit	Referent	Gegenstand
9	312		Gemeindegr. Abfuhrungsabf. / ...
10	472		Gründungs- u. Gemeindefeststellung
11	→		Gründungsabf.
12	444		Gründungsabf. u. Gemeindefeststellung im Lehrung-Pötmers.

nicht mehr als 5 Hk. 20 St. und auf dem Einheitsmaßbestimmungsinhaber
 nicht mehr als 2 Hk. 6 St. für Pferde von Abgabe treffen.
 Einheitsgaben der Jöring. Landesgabe für Einheitsmaßbestimmungen
 sowie die Regierungen der Landesverordnungen werden genehmigt.
 Mit der Regierungen der Landesgaben ist sofort zu beginnen.

In der auf seine ordnungsgemäß überreichten Sitzung
 der Kreisrat zu der für die Mitglieder geltenden und 14. zusammen
 waren, wurde mit allen Stimmen beigestimmt:

Dem § 5 der Sitzung über die gemeindliche Vermögensgegenstände
 vom 28. II. 11 wird folgender letzter Absatz beigegeben:

„Auf Antrag tritt Kreisbesitzung und oder Gemeindegemeinschaft ein,
 wenn sich bei Anwendung der Bestimmungen besonders für die
 der Gemeindegemeinschaft ergeben.“

Kreisbesitzung der Kreisbesitzung vom 13. III. 1924 Nr. 1662
 beschließt der Kreisrat, insofern Mittel vorhanden sind, von Kreisbesitzung
 Gemeindegemeinschaften überlassen in dieser Höhe wie die Gemeindegemeinschaft zu
 genehmigen.

Kreisbesitzung der Kreisbesitzung vom 15. St. 1924 Nr. 1662
 in dieser Sitzung beigestimmt.

Kreisbesitzung der Kreisbesitzung vom 15. St. 1924 Nr. 1662
 für die Kreisbesitzung.

Die Kreisbesitzung der Kreisbesitzung vom 15. St. 1924
 wurde beigestimmt. Die mit Beschlüssen vom 28. I. 1924 übernommenen

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit	Referent	Gegenstand
13	532		Reynolds Kunstwerk

Vergleichung gemäß ist den für die Werke Fabrik und Holz
 erforderliche Opferzahlung von 120 G. M. an die Oberpfälzer und
 jenseits.
 Damit die beteiligten Gemeinden sich zu Aufschreibungen verpflichten,
 ist durch Bewilligung der Legation unter der Genehmigung dieser Gemeinden
 zur Lastenpflichtung zu verurteilen.
 Der Herrsch. übernimmt gegenüber der Oberpfälzer, auf die Steuern
 von weiteren 3 Werken die Vergleichung eines notwendigen Aufschreib. für
 die Höhe von 250 G. M. pro Werk pro Jahr für die Linie Neuburg-Remertshofen
 obwärts Neuburg-Pottmes. Dabei wird aber verurteilt, daß sich neben
 den Gemeinden auch die folgenden Opferzahlanten an der Aufbringung
 dieser Aufschreibung beteiligen.
 Der Herrsch. wird in der künftigen Sitzung bekannt, daß nach der
 gegenwärtigen Verhandlung kein Aufschreib. besteht, daß eine Wieder-
 holung der Hofmannschaft, welche ebenfalls in der oberen Markt
 abgefallen werden soll, stattfindet. Die künftige Bewilligung wird
 sich befinden, den Hofmannschaft in der oberen Markt zu bestehen und zwar
 in der geringsten und geringsten der Legation. Es wird auch keine der
 gegenwärtigen über den Herrsch. in Betracht, denn die künftige Aufschreib.
 sind schließlich der Herrsch. aufzufallen. Die Legation der
 Hofmannschaft wird, den Hofmannschaft werden wird, künftige zu bestehen
 wenn der Hofmannschaft in der oberen Markt wird, wenn die
 künftige Hofmannschaft wird wird.
 Auf künftige Aufschreib. besteht der Herrsch. mit allen
 gegen 5 Kisten, den Hofmannschaft unter Berücksichtigung der von der künftigen
 Bewilligung der Hofmannschaft künftige auf den Hofmannschaft wird.

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit	Referent	Beschluß Gegenstand
16	531		Lehrerbildung
17	538		Bearbeitungen für den auf Kinder bezüglichen Unterricht aus dem Lehrerbildungsplan

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit	Referent	Beschluß Gegenstand
<u>II. geheime Sitzung.</u>			
In der auf heute ordnungsgemäß zusammengetretenen Sitzung des Kulturbundes, zu der sämtliche 28 Mitglieder erschienen sind, ist, nachdem man mündlich mit allen Anträgen befaßt war:			
Der Verwaltungsratspräsident Herr Herrmann Lattner wird ab 1. April 1924 in Lehrerbildungsgruppe II mit einem Lehrerbildungsplan von 1. März 1910 und einem Grundkapital von 2550 Mk. beauftragt.			
Der Kassier Herr Karl Töbe wird ab 1. April 1924 in Lehrerbildungsgruppe III mit einem Lehrerbildungsplan von 1. Oktober 1914 und einem Grundkapital von demselben 2100 Mk. (ab 1. Oktober 1924 2250 Mk.) beauftragt.			
Nach der Bekanntmachung des Kultusministeriums für Unterricht und Kultur vom 25. III. 1924 (B. d. M. 12. 13) beauftragt sich die Gewerkschaft von Bearbeitungen für den auf Kinder bezüglichen Unterricht aus dem gegenwärtigen Lehrplan auf der Grundlage vom 12. II. 24 unter den Bearbeitungen für den Unterricht an den höheren Lehranstalten (B. d. M. 12. 14). Hierunter sind alle Bearbeitungen, die bisher von Lehrern gearbeitet worden, die bereits im Sinne des Lehrerbildungsplans des Kultusministeriums sind, einzubringen. Demnach sollen solche Lehrerbildungs- planarbeiten Bearbeitungen auf demselben zu bearbeiten sind, bleibt beim Kultusministerium auf der Grundlage vom 12. II. 24.			
Durch seinen den Kultusminister von dem Lehrerbildungsplan im Auftrag auf eine besondere Bearbeitung nicht zugeht, ist der Kultus- minister, eine solche und billige Bearbeitung für die Zeit vom 1. Januar mit 31. März 1924 zu bearbeiten und zu prüfen unter Zugrundelegung eines			

Ansichtigung zu stellen. Der Vorstand beschließt einstimmig, Herrn
 Bürgermeister Paul Mayer Einsitzer des Gerichtshofes zuzugewinnen,
 dieser nun Hofrat Kocheder gemästeten Garten mit Kellerei als
 Einsitzer zu verkaufen.

Obwohl im gegenwärtigen Murgarten das Grundstück mit dem
 Grundstück abgetrennt ist, soll es dem Nachbarkaufmann überlassen
 bleiben von H. H. das notwendige Grundstück zu kaufen
 der dortigen Garten als Einsitzer in Aussicht zu nehmen.
 Sämtliche Rechte und Pflichten sind im Vertrag mit dem
 Haldergarten, sobald dieser frei wird, vereinbart werden.



Stadttrat Neuburg a. Donau

Mayer

Lattner

No. **7.**

Stadtrats-Sitzung

abgehalten am 22. April 1924.

Gegenwärtig:

1. Vorsitzender:

I. öffentl. Bürgermeister Paul Mayer

II. Bürgermeister: H. Fraßl

2. Die bürgerlichen Stadträte:

<i>Hoffmann</i>	<i>Söldl</i>
<i>Lipold</i> <i>ruff.</i>	<i>Hambel</i>
<i>Göring</i>	<i>Hocht</i>
<i>Heiß</i>	<i>Herrmann</i>
<i>Scherer</i>	<i>Erwin Heitler</i>
<i>Fuggenroos</i>	<i>Metzger</i>
<i>Rachmeier</i>	<i>Hartl</i>
<i>Fehr</i>	<i>Feyerlein</i>
<i>Fremmel</i>	<i>Klees</i>

3. *Beisitzer: Obmann Lattner*